



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihre eingegangenen Fragen zur
Rückerstattung/Stornierung von Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung im
Moment noch nicht beantworten können.

Nach Hinweisen des Gemeindetags Baden-Württemberg versuchen die
kommunalen Landesverbände, eine gemeinsame Richtlinie für diese Frage
herauszugeben. Örtliche Vorab- oder Sonderregelungen sollen deswegen
vermieden werden. Daran werden wir uns halten. Natürlich werden wir unverzüglich
informieren, wenn es hierzu Klarheit gibt.

Bis dahin bitten wir Sie um Geduld. Uns ist klar, dass es im Moment viel Ungewissheit
gibt und deswegen ein großes Interesse an verbindlichen Informationen gegeben ist.
Bedenken Sie aber bitte auch, dass dies für uns als Kommune nicht anders ist. Auf der
politischen Ebene sind wir quasi das letzte Glied in der Kette und können deswegen
nicht losgelöst reagieren.

Im Moment müssen wir Erwartungen dämpfen, dass es zwingend Beitrags-
erstattungen für März oder Beitragsstornierungen für April geben wird. Dazu gibt es
Stand heute keine Vorgaben. Wir alle hoffen darauf, dass die Schließung unserer
Einrichtungen möglichst bald wieder aufgehoben werden kann. Insofern leisten wir
als Arbeitgeber trotz der Betriebsschließung sämtliche Personalkosten. Es ist sicher
ganz in Ihrem Sinne, gerade in diesen schwierigen Zeiten das erzieherische Personal
an Bord zu halten.

D.h. ein Großteil der Kosten für die Kindertagesbetreuung fällt bei den Kommunen
weiterhin an. Gleichzeitig werden wir von den konjunkturellen Auswirkungen auch
massiv betroffen sein. Deswegen können wir Stand heute noch keine "leichtfertigen"
bzw. allgemeinen Zugeständnisse zur Beitragsrückerstattung treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Christof Dold
Bürgermeister